

Inara Suites: Blaupause für zukunftsfähiges Bauen

Mit dem aktuell gestarteten Neubau eines Appartementhauses in Holzständerbauweise zeigen das Seehotel Wiesler in Titisee und das Sentinel Haus Institut, wie kreislauffähiges und sicher gesundes Bauen in der Praxis aussehen kann.



Die Inara Suites des Seehotels Wiesler in Titisee zeigen, wie Bauen in Zukunft gesünder und kreislauffähig wird. Grafik: Ganter Architekten

Dass der Bau und der Betrieb von Gebäuden klimaschonender, gesünder und enkelfähiger werden muss, ist unbestritten. Zu hoch sind die CO₂-Emissionen der üblicherweise verwendeten Baustoffe, zu kompliziert lassen sich Verbindungen zwischen Bauteilen lösen, um die Materialien wiederzuverwenden und in neue Materialkreisläufe zurückzuführen. Hier sollen die Inara Suites einen großen Schritt nach vorne machen.

Entworfen vom Büro Ganter Architekten und den Innenarchitekten von ars interia entstehen in Sichtweite des Haupthauses vier hochwertige Gästezimmer und zwei Eigentumswohnungen mit insgesamt 380 m² beheizter Fläche. Auch die Wohngesundheit spielt im Projekt eine zentrale Rolle, Hotelgäste und Bewohner sollen sich rundum wohl und geschützt fühlen. Gleichzeitig ist das direkte Erleben von Natur und Nachhaltigkeit zentraler Aspekt des Konzepts und fester Bestandteil der Gästekommunikation des familiengeführten 4-Sterne Superior-Hotels.

Innovatives und zirkuläres Bauen in der Praxis

Die Bauherren Anna und Fabian Wiesler, die junge Generation des Seehotel Wiesler, realisieren mit den Inara Suites ihre Vorstellungen eines Gebäudes, das nicht nur gesund und nachhaltig ist, sondern auch kreislauffähig ist.

„Wir wollen ein Haus bauen, das maximal langlebig, gesund und ressourcenschonend ist, künftigen Generationen dient und nützt, statt sie zu

Sentinel Haus Institut GmbH
 Merzhauser Straße 74
 D-79100 Freiburg i. Br.
 Tel. +49 (0)7 61 / 59 04 81-70
 info@sentinel-haus.eu
 www.sentinel-haus.eu

3.728 Zeichen mit Leerzeichen
 Abdruck frei, Beleg erbeten

Pressekontakt
 Volker Lehmkuhl
 Tel. +49 (0)7 61 / 59 04 81-94
lehmkuhl@sentinel-haus.eu

belasten“, sagt Mit-Bauherr und Projektleiter Fabian Wiesler. Dabei haben alle Beteiligten das praktisch Machbare im Blick: „Manche Baustoffe sind noch nicht als Cradle-to-Cradle zertifizierte Ausführung verfügbar und verschiedene Fügeverfahren erproben wir erstmals gemeinsam mit unseren Handwerkspartnern“, erläutert Fabian Wiesler den Pilotcharakter der Inara Suites.

Neues Wissen verfügbar machen und teilen

Das Sentinel Haus Institut prüft und zertifiziert nicht nur alle verwendeten Baustoffe auf ihre gesundheitlichen und kreislauffähigen Eigenschaften, sondern macht diese sowohl für die Fachöffentlichkeit und als auch der Allgemeinheit verfügbar. Alle Materialien werden in der SHI-Produktdatenbank mit allen erforderlichen Nachweisen gelistet. Schulungen für Architekten und Handwerker gewährleisten die gesundheitliche Qualität der Arbeiten. Ein umfangreiches Bautagebuch berichtet auf dem Sentinel Portal über die Projektidee, den Baufortschritt, und die beteiligten Partner. Nach und nach entsteht so eine detaillierte Projektdokumentation, die auch Hemmnisse, Schwierigkeiten und künftige Herausforderungen des kreislauffähigen Bauens thematisieren wird.

Umfangreiche Herstellerkompetenz

Zahlreiche innovative Hersteller bringen ihre Expertise in das Projekt ein und profitieren direkt von den Ergebnissen: Agrob Buchtal (keramische Wandbeläge), Drytile (trockenverlegbare Bodenfliesen), Gira (Elektroinneninstallation), naturbo (Lehmplatten und Putz), Isover (wiederverwendbare Mineralwollämmstoffe mit Rücknahmegarantie), Rigips (wiederverwendbare Gipskartonplatten), pro clima (schadstoffgeprüfte Dampfbremsen und Dachunterspannbahnen mit hohem Schadensfreiheitspotenzial), Bauwerk Parkett (schadstoffgeprüftes Massivholzparkett mit C2C-Gold Zertifizierung), elka (schadstoffgeprüfte ESB-Platten aus nachhaltiger Forstwirtschaft), Fawas (Zentralstaubsauger für die rückstandsfreie Entsorgung von Fein- und Mikrostaub), medeco cleantec (reinigungsmittelfreie Mikrotrockendampfreinigungsgeräte), Würth (technische Gebäudeausrüstung und Montagesysteme u.a. C2C Silber zertifiziert), Biofa (einziges natureplus-zertifiziertes Parkettöl), Keimfarben (schadstoffgeprüfte Mineralfarben für wohngesunde Innenräume) Dansk Wilton (textile Bodenbeläge cradle to cradle zertifiziert), Organoid (dekorative Oberflächen aus Naturmaterialien) und Helot (temporäre Baustelleninfrastruktur).

www.seehotel-wiesler.de, www.sentinel-haus.de

Das **Bautagebuch** startet hier: <https://www.sentinel-haus.de/www.sentinel-haus.de/InaraSuites-Bautagebuch-Teil-1>

Das Seehotel Wiesler

Das familiengeführte 4-Sterne-Superior-Wellnesshotel in Titisee/Schwarzwald wurde mehrfach für seine Innovationen bei Umweltschutz und Nachhaltigkeit ausgezeichnet und zertifiziert. Bereits seit Mitte der 1980er Jahre gehört das von Klaus-Günther Wiesler initiierte Umweltmanagement zum Selbstverständnis. Die junge Generation Anna und Fabian Wiesler setzt diese Tradition nahtlos fort und entwickelt sie weiter.

Das Sentinel Haus Institut

Das Sentinel Haus Institut ist führend bei Konzepten für gesündere und nachhaltige Gebäude und bestens in allen Bereichen der Baubranche vernetzt. Die Baustoffdatenbank des Sentinel Portals listet in hoher Qualität gesundheitsgeprüfte und nachhaltigkeitszertifizierte Bau- und Reinigungsprodukte. Mit dem QNG ready-Zertifikat und der Anerkennung als einzige Referenzdatenbank der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) für das Kriterium ENV1.2. leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag, gesundes und zukunftsfähiges Bauen planbar, machbar und bezahlbar zu machen.



Pushen Bauwesen und Hotellerie in die Zukunft: Anna und Fabian Wiesler (Mitte) flankiert von SHI-Vertriebsleiter Ralf Kärger (l.) und SHI-Geschäftsführer Peter Bachmann (r.). Foto: Sentinel Haus Institut